

# Presse

## Dow Jones Sustainability Index

### Allianz auf Spitzenposition als nachhaltiger Versicherer

Dow Jones und der auf Nachhaltigkeit spezialisierte Vermögensverwalter SAM (Sustainable Asset Management) haben am 13. September die Ergebnisse des jährlichen Dow Jones Sustainability Index Ratings veröffentlicht, welches die Aktienperformance der weltweit führenden Unternehmen hinsichtlich wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Kriterien misst. Die Allianz konnte trotz gesteigener Anforderungen ihre Platzierung behaupten und ihre Punktzahl weiter verbessern und zählt somit erneut zu den führenden Unternehmen in der Versicherungsbranche weltweit.

Besonders ausgezeichnet wurde die Allianz In folgenden Bereichen:

- **Risikoerkennung:** Das frühzeitige Erkennen von zukünftigen ökologischen, gesellschaftlichen und ethischen Risiken in der Produktentwicklung.
- **Zugang zu Versicherungen:** Bereitstellung von Versicherungen für die Ärmsten weltweit und Beitrag zur Entwicklung lokaler Versicherungsmärkte; die Allianz bietet Mikroversicherungsprodukte in Entwicklungsländern an und hat bereits mehr als 4 Millionen Kunden vor allem in Afrika und Asien.
- **Markenmanagement:** Strukturierter Ansatz beim Markenmanagement auf strategischer Ebene und ein hohes Maß an Abstimmung mit der Nachhaltigkeitsstrategie.
- **Stakeholder-Engagement:** Dialogorientierte Kommunikation mit unseren Stakeholdern, besonders im Hinblick auf Reputationsrisiken.

„Wir freuen uns sehr über die externe Anerkennung unserer Aktivitäten. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Teil unseres Geschäfts als Risikomanager und langfristiger Investor,“ sagt Dr. Maximilian Zimmerer, Vorstandsmitglied der Allianz. „Die Allianz engagiert sich für eine nachhaltige Zukunft und ist bestrebt die Nachhaltigkeitsagenda innerhalb und außerhalb des Konzerns weiter voranzutreiben.“

Für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens und die Behauptung unserer Marktposition ist es wichtig, den Nachhaltigkeitsgedanken in unserer täglichen Arbeit noch tiefer zu verankern.“

Die Allianz ist seit dem Jahr 2000 mit Spitzenpositionen im Dow Jones Sustainability Index vertreten. Sie wird weiterhin von führenden Ratingagenturen bewertet und für ihre

Nachhaltigkeitsleistungen anerkannt, so zum Beispiel als führendes Unternehmen im Bereich Klima und Umwelt vom Carbon Disclosure Project (CDP).

Mehr Informationen zu den Nachhaltigkeitsleistungen der Allianz finden Sie auf unserem Internetportal: [www.allianz.com/verantwortung](http://www.allianz.com/verantwortung) sowie auf <http://www.sustainability-index.com/>.

München, 12.09.2013

### **Ansprechpartner für Rückfragen:**

Nicolai Tewes                      Tel. 089.3800-4511

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

### **Über die Allianz Gruppe**

Die Allianz ist zusammen mit ihren Kunden und Vertriebspartnern eine der stärksten Finanzgemeinschaften. Rund 78 Millionen Privat- und Unternehmenskunden setzen auf Wissen, globale Reichweite, Kapitalkraft und Solidität der Allianz, um finanzielle Chancen zu nutzen, Risiken zu vermeiden und sich abzusichern.

2012 erwirtschafteten rund 144.000 Mitarbeiter in über 70 Ländern einen Gesamtumsatz von 106,4 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 9,3 Milliarden Euro (angepasst zum 1. Januar 2013 aufgrund neuer Rechnungslegungsvorschrift und Darstellung). Die Leistungen an Kunden summierten sich auf 89,2 Milliarden Euro.

Dieser Geschäftserfolg mit Versicherungs-, Asset Management- und Assistance-Dienstleistungen fußt zunehmend auf dem Kundenbedarf nach krisenfesten Finanzlösungen für die alternde Gesellschaft und die Herausforderungen des Klimawandels. Transparenz und Integrität sind wesentliche Elemente einer nachhaltigen Unternehmensführung der Allianz SE.

### **Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

**Keine Pflicht zur Aktualisierung**

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.